



Letzte Informationen vor dem 16. Mai

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu dem Triadenblock (für 30-Stundenwoche, 10 EUR Mindestlohn, 500 EUR AlgII-Eckregelsatz) am Hauptbahnhof mobilisieren nicht nur viele Erwerbslosenorganisationen und -netzwerke, sondern auch weitere Organisationen.

Aufrufende Organisationen: Zur Teilnahme an dem Block rufen auf: Die Initiative zur Vernetzung der Gewerkschaftslinken, Euromarsch Deutschland, Tacheles e.V., BAG Prekäre Lebenslagen, Erwerbslosen Forum Deutschland, internationale sozialistische linke, Rhein-Main-Bündnis gegen Sozialabbau und Billiglöhne, Soziale Bewegung Land Brandenburg und das Aktionsbündnis Sozialproteste.

Aufruf: Es gibt einen Aufruf zum Triadenblock am Hauptbahnhof, der durch viele Organisationen unterstützt wird. Dieser kann geeignet sein, auch noch auf der Fahrt zur Demonstration weitere Menschen zur Teilnahme am Triadenblock zu mobilisieren: <http://www.die-soziale-bewegung.de/2009/demo-mai16#Aufruf>

Ort: Der Triaden- und Sozialprotestblock trifft sich an der Hinterseite des Hauptbahnhofs in der Invalidenstraße, Ecke Heidestraße/Friedrich-List-Ufer (in der Nähe des Sozialgerichtes, Invalidenstraße 53) um 10:30 Uhr und wird sich nach einer kurzen eigenen Kundgebung über die Invalidenstraße in Bewegung setzen und um 11:30 Uhr südlich des Bahnhofs bei der Auftaktkundgebung auf dem Washington-Platz sein. Dieser Block wird an einem Leittransparent mit der Aufschrift „500-30-10“ zu erkennen sein, und er wird einen eigenen Lautsprecherwagen haben. Wer sich mit Redebeiträgen beteiligen möchte, kann sich bis zum letzten Moment bei Edgar Schu (0179 672 9724) oder am Lautsprecherwagen melden.

Ein starker Auftritt der Sozialproteste auf der DGB-Demonstration wird wichtig sein. Dies zeigt die Initiative des DGB, gemeinsam mit der SPD kurz vor dem 16. Mai ein Positionspapier zu veröffentlichen und so die Parteineutralität der Gewerkschaft empfindlich zu verletzen (siehe z.B. die Presseerklärung des Erwerbslosen Forum Deutschland:

<http://www.elo-forum.net/aktionen/aktionen/-200905122224.html>). Die Sozialproteste stehen für klare Forderungen für die Erwerbstätigen, die RentnerInnen und die Erwerbslosen und laden alle Gewerkschafter dazu ein, z.B. durch Unterstützung des Triadenblockes den Druck für eine andere Politik zu erhöhen.

Weitere Blöcke:

Auch am Breitscheidplatz wird es einen Block mit den Forderungen 10, 30, 500 geben. Dieser Block wird später, zur Hauptkundgebung hin, mit dem Block vom Hauptbahnhof zusammengeführt werden.

Auch viele weitere Akteure mobilisieren zu der Demonstration: So gibt es z.B. einen Attac-Block, einen Bildungsstreikblock (beide am Hauptbahnhof), und der Friedensratschlag mobilisiert ebenfalls.

Verpflegung: Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass man für Verpflegung selbst sorgen muss. Und auf den Bus- und Zugfahrten sind die Angebote in Autobahnraststätten und in den Zügen unnötig teuer. Also sollten alle MitfahrerInnen unbedingt zu der Fahrt ihre Verpflegung mitnehmen.

Mit solidarischen Grüßen

Wolfram Altekrüger, Thomas Elstner, Teimour Khosravi, Michael Maurer, Edgar Schu, Rainer Wahls, Roland Klautke, Pia Witte, Helmut Woda

Koordinierungsstellen (Email-Adressen, „ at “ bitte durch „@“ ersetzen):

Michael Maurer, maurer.jueterbog@t-online.de (Brandenburg); Thomas Elstner, thomas_elstner@web.de (Gera/Thüringen); Helmut Woda, Helmut.Woda@web.de (Karlsruhe); Teimour Khosravi teik1111@gmx.de (Giessen/Mittelhessen); Pia Witte, pia@witte-leipzig.de (Leipzig/Sachsen); Rainer Wahls, Rainer.Wahls@koop-friedrichshain.net, Roland Klautke, RolandKlautke@web.de (Berlin); Wolfram Altekrüger, W.Altekrueger@gmx.de (Sachsen-Anhalt)

Vernetzungsbüro: Edgar Schu, edgar.schu@die-soziale-bewegung.de, 0551 9964381 (Göttingen)

Wissenschaftliche Beratung: Peter Grottian, pgrottia@zedat.fu-berlin.de

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an info@die-soziale-bewegung.de